

DR. MANUEL MORK
AKADEMISCHER RAT A.Z. • LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
Stand Dezember 2025



PRIVATES

Geburtstag und -ort: 17.06.1994 in Aachen
Familienstand: ledig, keine Kinder
Nationalität: deutsch

AUSBILDUNG

31. Mai 2024 Verteidigung der Doktorarbeit an der Universität München und ENS Paris-Saclay, Endnote *Summa cum laude*
(Titel: An Occupied Public. Wartime Propaganda, Informal Communication and Popular Protest in France (1940-44).)

WS 2019 – WS 23/24 Cotutelle-Promotionsstudent an der *Ludwig-Maximilians-Universität* (LMU) und der *École normale supérieure Paris-Saclay*, Abteilung *Institut des Sciences sociales du Politique* (Betreuer Prof. Dr. Andreas Wirsching und Prof. Dr. Olivier Wieviorka Betreuer)

WS 2017 – SoSe 2018 Einjähriger Auslandsaufenthalt an der *Università di Bologna* im Rahmen des Erasmusprogramms

WS 2016 – WS 2018 Master of Arts an der LMU München in Geschichte, Endnote *sehr gut*
(Masterarbeit: Solidarität in der Praxis. Der italienische Faschismus, das Sekretariat der Sozialistischen Arbeiterinternationale und der Fall Molinella.)

SoSe 2013 – SoSe 2016 Bachelor of Arts (B.A.) Geschichtswissenschaften (HF) und Politikwissenschaften (NF) an der LMU München, Endnote *gut*
(Bachelorarbeit: Der „neue Mensch“ in der frühen DDR. Utopisches Leitbild und pädagogischer Anspruch)

WS 2012 Beginn des Jurastudiums an der LMU München

2012 International Baccalaureate, anerkannt als deutsche Hochschulreife

BERUFLICHER WERDEGANG

Seit Oktober 2024 Akademischer Rat a.Z. am Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte (Prof. Dr. Kiran K. Patel) der LMU München

April 2024 – September 2024 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am *Institut für Zeitgeschichte München – Berlin* (IfZ) im Projekt zur Geschichte Mindelheims im Nationalsozialismus

Oktober 2019 – Wissenschaftlicher Mitarbeiter am IfZ und Promotion im Rahmen des

März 2024	INFOCOM-Projekts
Dezember 2018 – Oktober 2019	Wissenschaftliche Hilfskraft des Direktors des IfZ, Prof. Dr. Andreas Wirsching
Juli – August 2018	Sechswöchiges Praktikum am <i>Deutschen Historischen Institut</i> in Rom
April 2016 – Juli 2017 –	Studentische Hilfskraft bei dem DFG-Projekt einer „Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers“
September 2015	Sechswöchiges Praktikum am <i>Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland</i> in Bonn
September 2014	Einmonatiges Praktikum beim <i>Landesmuseum Koblenz</i>

STIPENDIEN UND AUSLANDSAUFENTHALTE

März 2023	Cotutelle-Förderung der Deutsch-Französischen Hochschule
Mai bis Oktober 2022	DAAD-Forschungsstipendium für sechsmonatigen Auslandsaufenthalt in Frankreich
April bis September 2022	Gastwissenschaftler am <i>Deutschen Historischen Instituts Paris</i> (DHIP)
Mai bis Oktober 2021	Mobilitätsstipendium des DHIP für sechsmonatigen Forschungsaufenthalt in Frankreich

PUBLIKATIONEN

Ausätze (peer-reviewed mit Asterisk *):

- The King and the »Führer«: Political Communication in France Between *Ancien Régime* and Nazi Occupation (1740-1944), in: Francia. Forschungen zur westeuropäischen Geschichte (Erscheint voraussichtlich Oktober 2025). *
- An Occupied Public: Rumours, Graffiti, Prophecies and other Forms of Informal Communication in France (1940-44), in: Benno Nietzel, Norman Dormeier (Hrsg.), „Und morgen die ganze Welt.“ Nationalsozialismus und internationale Öffentlichkeit (Campus: Frankfurt, 2025), S. 175–190.
- Arbeiterwiderstand, faschistische Repression und internationale Solidarität. Eine italienische Provinzstadt im europäischen Fokus 1922 bis 1927, in: Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte 70 (2022) 1, S. 31–62. *

Fachlektorat:

-Fachlektorat für den Klett-Cotta Verlag der Übersetzung (Italienisch-Deutsch) von: Scurati, Antonio: M. Der Sohn des Jahrhunderts, Stuttgart 2020.

Rezensionen:

-Rezension zu: Paula Schwartz, Today Sardines Are Not for Sale. A Street Protest in Occupied Paris, New York 2020, in: Franca-Rezensio (2021) 1, online abrufbar über: <https://doi.org/10.11588/frrec.2021.1.80093>.

-Rezension zu: Williams, Maude: „Ihre Häuser sind gut bewacht“. Kriegskommunikation und Evakuierung in Deutschland und Frankreich 1939/40“, Berlin 2019, in: Franca-Rezensio (2020) 1, online abrufbar unter: <https://doi.org/10.11588/frrec.2020.1.71659>.

VERANSTALTUNGSORGANISATION

23.-25.11.2022 Organisation des Workshops *Informal Communication in Occupied Societies: World War II, Postwar Transitions, and the Search for Meaning in Societies at War* (15 Teilnehmer) am Deutschen Historischen Institut Paris zusammen mit Caroline Mezger (IfZ), Jürgen Finger (DHIP), Alexandre Bibert (DHIP) und Florent Brayard (EHESS)

LEHRVERANSTALTUNGEN

Wintersemester 25/26
LMU München -Basiskurs (Proseminar) „Baumwolle, Kohle, Stahl: Die Europäische Industrialisierung und ihre globalen Auswirkungen“ (3 Wochenstunden)
-Übung (zusammen mit Christian Dengg) „Die Vierte Gewalt. Presse und Skandal im 20. Jahrhundert“ (2 Wochenstunden)

Sommersemester 2025
LMU München -Basiskurs (Proseminar) „Europäischer Faschismus 1919-45“ (3 Wochenstunden)
-Übung „Vom Historismus zur Postmoderne. Geschichte der Geschichtswissenschaft im 20. Jahrhundert“ (2 Wochenstunden)

Wintersemester 24/25
LMU München -Basiskurs (Proseminar) „Bürgertum im 19. Jahrhundert“ (3 Wochenstunden)
-Übung „Alltagsgeschichte der deutschen Besatzung Frankreichs (1940-44)“ (2 Wochenstunden)

Wintersemester
2021/2022 Sitzungsvertretung im Bockseminar „Informelle Kommunikation und Information ‚von unten‘ im nationalsozialistischen Europa (1939-45)“ (Caroline Mezger) an der *Universität der Bundeswehr München* (26.2.22).

Sommersemester
2021 Sitzungsvertretung im Master-Seminar „Informelle Kommunikation und Information ‚von unten‘ im nationalsozialistischen Europa (1939-45)“ (Caroline Mezger) an der *Universität der Bundeswehr München* (29.5.21).

AKADEMISCHE SELBSTVERWALTUNG

2025 Koordination (zusammen mit Laura Fuchs und Alexandre Free) der Arbeitsgruppe „KI in der Lehre“ des Mittelbaus des Historischen Seminars zur Erstellung eines verbindlichen Technikteils zum Thema KI

SoSe 2025 Kommissionsmitglied bei der Besetzung der Vertretungsprofessur auf Zeit für Neuere und Neueste Geschichte (Vertretung Prof. Dr. Roland Wenzlhuemer)

April – Dezember
2025

Vertreter des akademischen Mittelbaus des Historischen Seminars (LMU)

VORTRÄGE UND PRÄSENTATIONEN

- 6.11.2025 Vortrag bei der DFHK-Konferenz zu Partizipation und Protest am IfZ München (Titel: Das Verbot der Tricolore. Republikanischer Protest unter deutscher Besatzung (1940–1944))
- 17.9.2025 Vortrag bei der Konferenz „Influence et Propagande. Vers un renouvellement historiographique“ an der *Université libre de Bruxelles* (Titel: A „Strange Dialog“? The Propaganda-Abteilung Frankreich Confronted with the Crisis of Media Credibility (1940–44))
- 1.7.2025 Vortrag im Forschungskolloquium Neuere und Neueste Geschichte an der *Bergischen Universität Wuppertal* (Lehrstuhl Prof. Dr. Tatjana Tönsmeier) (Titel: Besatzungsöffentlichkeit in Frankreich 1940–44).
- 7.11.2024 Vortrag bei der Konferenz “Wartime occupations in Europe (20th-21st centuries). Socio-historical Perspectives” in Paris, organisiert vom EHESS, DHI Paris und CERCEC
- 18.6.2024 Vortrag im Kolloquium zur Kultur-, Medien- und Gesellschaftsgeschichte an der Universität des Saarlandes (Lehrstuhl Prof. Dr. Fabian Lemmes)
- 25.11.2022 Vortrag beim Workshop *Informal Communication in Occupied Societies* am Deutschen Historischen Institut Paris
- 3.11.2022 Präsentation eines Kapitels beim Workshop *Cambridge-LMU PhD Training Collaboration in the Contemporary History of Global Europe*
- 29.9.2022 Vortrag bei der der Konferenz „Nationalsozialismus und Internationale Öffentlichkeit“ an der Ruhr-Universität Bochum
- 16.9.2022 Präsentation und Diskussion eines Papers zum Promotionsprojekt beim PhD-Workshop „Social and Cultural History of the Second World War“ an der *Universität Amsterdam*
- 19.5.2022 Präsentation und Diskussion eines Papers zum Promotionsprojekt beim Workshop *Cambridge-LMU PhD Training Collaboration in the Contemporary History of Global Europe*
- 5.4.2022 Vortrag im *Atelier du transnational* am *Deutschen Historischen Institut Paris*
- 17.9.2021 Präsentation und Diskussion eines Papers zum Promotionsprojekt beim Workshop zu „*Political Cultures in the Twentieth Century*“ zwischen der *University of Manchester* und dem IfZ
- 13.9.2021 Vortrag beim zweiten INFOCOM-Workshop an der *Central European University, Budapest*
- 25.6.2021 Vortrag bei der Tagung „Kommunikative Praktiken im Nationalsozialismus“, Universität Paderborn und Mannheim

10.12.2020	Vortrag im IfZ-Oberseminar
24.1.2020	Projektvorstellung beim ersten INFOCOM-Workshop am IfZ München

SOZIALE ARBEIT

Februar 2018 – Februar 2020	Wöchentliche Nachhilfe für unbegleitete Flüchtlingskinder über „Schülerpaten München e.V.“
März-Juli 2018	Teilnahme an einem Workshop für Flüchtlinge mit dem Theater <i>Esodi</i> Bologna
November 2017 – Mai 2018	Wöchentliche Aushilfe bei der Betreuung kranken Menschen über die <i>Associazione Volontariato Assistenza Infermi</i> in Bologna
Juli-August 2017	Teilnahme am Libanon Projekt des Malteser Ordens zur Betreuung behinderter Menschen im Libanon
November 2014	Model United Nations in Rom
2010-2012	Wöchentliche Aushilfe im Maria von Soden Altersheim Bonn

SPRACHKENNTISSE

Sprachen:

Deutsch (fließend)

Englisch (fließend)

Italienisch (Niveau C1, fachkundige Sprachkenntnisse)

Französisch (Niveau C1, fachkundige Sprachkenntnisse)